

# Holzschnitzer und Kirchenmaler auf der „ecclesia 2008“

Köln, 29.02.2008/APD Auf der internationalen Fachmesse für Kirchengemeinden und Organisation „ecclesia“, die noch bis 1. März in Köln stattfindet, können die Besucher Holzschnitzern, Steinmetzen und Kirchenmalern bei der Arbeit zusehen. Die Angebotspalette der 177 Aussteller in Halle 3 der Koelnmesse umfasst alles, was Kirchengemeinden benötigen könnten: unter anderem Altargeräte, Antiquitäten, Bildhauerei, Bürotechnik, christliche Literatur und Reisen, Devotionalien, Druckereien, Verlage, Geschenkartikel, Glaskunst, Glocken, Großbildprojektoren, Hostien, Ikonen, Kerzen, Kirchenbankpolsterung, Kirchenbeleuchtung und -beschallung, Krippenfiguren, Liedanzeigesysteme, liturgische Kleidung, Orgeln, Turmuhren sowie Weihrauch. Doch auch Finanzdienstleister, Beratungsfirmen, kirchliche Rechenzentren, Software-Entwickler und Bauhandwerker sind vertreten.

Da es bei einer Kirche aber nicht nur um Gebäude und Einrichtungsgegenstände, sondern vor allem um Menschen geht, beteiligen sich auch wieder der Evangelische Kirchenverband Köln und Region, die Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen in Deutschland (ACK), die Kommission der Orthodoxen Kirchen in Deutschland (KOKID) und weitere kirchliche Institutionen an der Branchenmesse. Der 97. Deutsche Katholikentag weist auf seine Großveranstaltung vom 21. bis 25. Mai in Osnabrück hin und beim Deutschen Evangelischen Posaumentag vom 30. Mai bis 1. Juni werden in Leipzig 15.000 Musikerinnen und Musiker erwartet. Zur „ecclesia“ rechnen die Veranstalter, wie im letzten Jahr, wieder mit rund 4.000 Besuchern in Köln.

---

---

Der Text kann kostenlos genutzt werden. Veröffentlichung nur mit Quellenangabe „APD“ gestattet!